





### Aussagen zu Aufgabe 1

- 1 Im Arbeitsvertrag kann Bezug auf den Tarifvertrag genommen werden.
- 2 Der Tarifvertrag ersetzt den Arbeitsvertrag.
- 3 Im Arbeitsvertrag dürfen keine Regelungen enthalten sein, die vom gültigen Tarifvertrag abweichen.
- 4 Der Arbeitsvertrag stellt ein Beispiel für "kollektives Arbeitsrecht" dar.
- 5 Die Kündigungsfrist laut Arbeitsvertrag kann von der gesetzlichen Regelung abweichen, sofern sie länger als die gesetzliche Kündigungsfrist und für beide Vertragspartner gleich lang ist.
- 6 Die Personalakte enthält ein Exemplar (z. B. Kopie) des Arbeitsvertrags.

---

### Rechtsgrundlagen zu Aufgabe 2

- 1 Haustarifvertrag
- 2 Betriebsvereinbarung
- 3 Manteltarifvertrag
- 4 Bundesangestelltentarifvertrag
- 5 Bürgerliches Gesetzbuch (BGB)

---

### Aussagen zu Aufgabe 3

- 1 Befristet Beschäftigte dürfen nicht an einer Betriebsratswahl teilnehmen.
- 2 Alle Arbeitnehmer haben ein aktives Wahlrecht. *erst ab 18 J.*
- 3 Befristet Beschäftigte dürfen für den Betriebsrat kandidieren.
- 4 Wenn ein Mitarbeiter am Tage der Betriebsratswahl arbeitsunfähig krank ist, kann ein Kollege für ihn stellvertretend wählen.
- 5 Eine Mitarbeiterin, die schon 2 Jahre im Betrieb arbeitet, darf für den Betriebsrat kandidieren.

---

### Aussagen zu Aufgabe 4

- 1 Alle Fusionen müssen vom Bundeskartellamt genehmigt werden.
- 2 Fusionen führen immer zum Abbau von Arbeitsplätzen.
- 3 Mitarbeiter von fusionierten Unternehmen dürfen nicht entlassen werden.
- 4 Eine Fusion kann von der Kartellbehörde untersagt werden, wenn durch die Fusion eine marktbeherrschende Stellung zu erwarten ist.
- 5 Die fusionierten Unternehmen verlieren ihre rechtliche Unabhängigkeit.



### Antworten zu Aufgabe 5

- 1 Nein, weil es im Ermessen des Unternehmers liegt, welche Art Zeugnis er ausstellt.
  - 2 Nein, weil Sie nur ein Anrecht auf ein einfaches Zeugnis haben.
  - 3 Ja, weil die ZAPP AG in jedem Fall, auch ohne Verlangen des ausscheidenden Mitarbeiters, ein qualifiziertes Zeugnis ausstellen muss.
  - 4 Ja, weil die ZAPP AG denjenigen Mitarbeitern ein qualifiziertes Zeugnis ausstellen muss, die dies verlangen.
  - 5 Nein, weil Sie auf eigenen Wunsch ausscheiden.
- 

### Aussagen zu Aufgabe 6

- 1 Eine GmbH kann von einer Person allein gegründet werden.
  - 2 Die Firma der GmbH muss eine Sachfirma sein.
  - 3 Die Gesellschafter einer GmbH haften gegenüber den Gläubigern direkt und solidarisch.
  - 4 Jede GmbH muss nach den gesetzlichen Bestimmungen einen Aufsichtsrat bestellen.
  - 5 Das Stammkapital einer GmbH beträgt mindestens 25.000,00 €.
  - 6 Das Grundkapital einer GmbH beträgt mindestens 50.000,00 €.
- 

### Gesetzliche Vorschriften zu Aufgabe 7

- 1 Jeder Gesellschafter hat die Pflicht, die Geschäfte der Gesellschaft zu führen und Dienste persönlich zu leisten.
  - 2 Den Gläubigern gegenüber haftet mindestens ein Gesellschafter unbeschränkt.
  - 3 Jeder Gesellschafter hat Anspruch auf 4 % seines Kapitalanteils. Der Restgewinn wird nach Köpfen verteilt.
  - 4 Die Kapitaleinlage mindestens eines Gesellschafters wird im Handelsregister eingetragen.
  - 5 Die Geschäftsführungsbefugnis und Vertretungsmacht werden unmittelbar von der Hauptversammlung übertragen.
  - 6 Das Mindestkapital beträgt 100.000,00 € und wird in der Bilanz als gezeichnetes Kapital ausgewiesen.
- 

### Wirkungen zu Aufgabe 8

- 1 Sie haften nur mit Ihrer Geschäftseinlage.
  - 2 Sie haften unbeschränkt; der Vertragspassus gilt nur im Innenverhältnis und ist nach außen ohne rechtliche Wirkung.
  - 3 Sie haften nur, wenn das Bankguthaben nicht ausreicht.
  - 4 Sie haften nur, wenn das Geschäftsvermögen der anderen Gesellschafter nicht ausreicht.
  - 5 Sie haften nur dann nicht, wenn der Gesellschaftsvertrag notariell beurkundet und veröffentlicht worden ist.
-





**Diese Kopfleiste bitte unbedingt ausfüllen**

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Familienname, Vorname (bitte durch eine Leerspalte trennen, ä = ae etc.)

Sp. 1 - 2

**7 2**

Pr.-Bereich

Sp. 3 - 6

**1 1 9 0**

Berufsnummer

Sp. 7 - 14

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Prüfungsnummer

**11. Aufgabe (4 Punkte)**

Die IT-Support-GmbH (ITS-GmbH) bestellt bei einem bekannten Anbieter 50 CD-ROM-Laufwerke. Wie bereits häufiger geschehen, geht die Bestellung per Fax an den Anbieter. Durch einen technischen Übertragungsfehler lautet die Bestellung auf 500 Laufwerke. Diese 500 Laufwerke werden auch geliefert.

Wie ist die Rechtslage zu beurteilen?

Tragen Sie die Ziffer vor der zutreffenden Antwort in das Kästchen ein.

- 1 Wegen fehlender Übereinstimmung der Willenserklärungen ist der Vertrag nichtig.
- 2 Es liegt ein Formfehler vor, der zum Rücktritt vom Vertrag berechtigt.
- 3 Die ITS-GmbH muss die 500 Laufwerke in jedem Fall abnehmen.
- 4 Es liegt ein Mangel vor, den die ITS-GmbH entsprechend den Vorschriften über die Mängelrüge beanstanden kann.
- 5 Die ITS-GmbH kann den Vertrag wegen Irrtums in der Erklärung anfechten.

	13. Aufg.								1. Aufg.
16	11. Aufg.	8. Aufg.	5. Aufg.	2. Aufg.	17				
	20	21	22	23	25				
	Komma				26	2. Aufg.			
	27	28	29	30	31	32	33	34	35
	37	38	39	40	41	42			
	46	47	48	49	50				
	12. Aufg.	14. Aufg.	45	51	52	7. Aufg.	3. Aufg.		
				53	54				
			10. Aufg.	55	56				
	15. Aufg.	58							
	59								
		81	6. Aufg.	62					
		63	64	65					
		9							
		67							

**12. Aufgabe (8 Punkte)**

Im Rahmen Ihrer unternehmerischen Tätigkeit müssen Sie sich mit den Leistungen der Sozialversicherungsträger beschäftigen.

a) Welche der folgenden Leistungen werden von der gesetzlichen Krankenversicherung/ Krankenkasse erbracht?

Tragen Sie die Ziffern vor den beiden zutreffenden Leistungen in die Kästchen ein.

- 1 Kostenübernahme für Leistungen zur Verhütung und Früherkennung von Krankheiten (Vorsorgeuntersuchungen)
- 2 Kostenübernahme für Leistungen zur Erhaltung, Besserung und Wiederherstellung der Erwerbsfähigkeit
- 3 Kostenübernahme für Krankenhausbehandlung und häusliche Krankenpflege nach einem Sportunfall
- 4 Kostenübernahme für eine Haushaltshilfe bei Schwangerschaft
- 5 Zahlung von Berufsunfähigkeitsrente
- 6 Kostenübernahme für Maßnahmen zur Ersten Hilfe bei Arbeitsunfällen

b) Welche der nebenstehenden Leistungen werden von der gesetzlichen

ba) Rentenversicherung

bb) Unfallversicherung (Berufsgenossenschaft)

erbracht?

Tragen Sie die Ziffer vor der jeweils zutreffenden Leistung in das Kästchen ein.

12.3

12.4

Prüf-  
ziffer

**9**

Angebot



[PC-I

IT-Su  
Bach:

1055:

Ihre /

Ange

Meng

1

Liefe

alle P  
bei Zi  
bei Zi  
15 %  
Liefer  
Eiger

Feld fü

.....  
.....  
.....  
.....  
.....  
.....  
.....  
.....  
.....  
.....

Leistungen zu Aufgabe 12 b)

- 1 Leistungen zur Erhaltung, Besserung und Wiederherstellung der Erwerbsfähigkeit
- 2 Zuschüsse zur Förderung der Arbeitsaufnahme nach längerer Arbeitslosigkeit, vor allem zur Ausbildung und Umschulung
- 3 Verletztenrente als Folge einer Explosion in einem Chemiewerk
- 4 Beiträge zur Kranken- und Unfallversicherung der Arbeitslosen
- 5 Betreuung und Hilfe bei Schwangerschaften und Entbindungen



Famil

11. A

Die I  
werke  
einen  
Laufv

Wie is

Trage

1 Wi

2 Es

3 Die

4 Es  
Mä

5 Die

12. A.

Im Rat  
Sozial

a) We  
Kre

Tra

1

2

3

4

5

6

b) Welc

ba)

bb)

erbra

Trage



Angebot



PC-L

IT-Su  
Bach:

1055:

Ihre A

Ange

Meng

1

Liefe

alle P  
bei Zi  
bei Zi  
15 %  
Liefer  
Eiger

---

Arten des Kaufvertrags zu Aufgabe 14

- 1 Kauf nach Probe
- 2 Kauf auf Probe
- 3 Kauf auf Abruf
- 4 Kauf zur Probe
- 5 Kommissionskauf

Feld für

-----  
-----  
-----  
-----  
-----  
-----  
-----  
-----  
-----  
-----  
-----  
-----

F  
t  
C  
li  
A  
te  
S  
B  
U  
T  
—  
—  
14  
Be  
eir  
Wi  
—  
Tre  
—  
 1  
 2  
 3  
 4  
 5



**Angebot**



PC-L

IT-Su  
Bach:

1055!

Ihre A

Ange

Menç

1

Liefe

alle P  
bei Z:  
bei Z:  
15 %  
Liefer  
Eiger

Feld fü

**Vertragsarten zu Aufgabe 16**

- 1 Kaufvertrag
- 2 Mietvertrag
- 3 Werklieferungsvertrag
- 4 Versicherungsvertrag
- 5 Leasingvertrag
- 6 Leihvertrag

**Rechte zu Aufgabe 17**

Sie können ...

- 1 vom Vertrag zurücktreten.
- 2 Schadenersatz wegen Nichterfüllung verlangen, da der Mangel wissentlich verschwiegen wurde.
- 3 Preisminderung verlangen, wenn Sie innerhalb von sechs Monaten den Schaden mitteilen.
- 4 den Kaufvertrag rückgängig machen, den Schreibtisch bei einem Unternehmen teurer kaufen und die Preisdifferenz der Büromöbel GmbH in Rechnung stellen.
- 5 eine Ersatzlieferung verlangen, wenn Sie den Mangel rechtzeitig mitteilen.

**Antworten zu Aufgabe 18 a)**

- 1 Fixkauf
- 2 Deckungskauf
- 3 Einseitiger Handelskauf
- 4 Spezifikationskauf
- 5 Terminkauf

**Antworten zu Aufgabe 18 b)**

- 1 Da es bei der ITS-GmbH wegen der Lieferungsverzögerung zu Auftragsstornierungen kommt, muss der Großhändler den daraus entstehenden Schaden zahlen.
- 2 Die ITS-GmbH kann vom Vertrag zurücktreten und bei einem anderen Lieferer einkaufen.
- 3 Die ITS-GmbH muss den Großhändler mahnen und ihn auffordern, innerhalb einer angemessenen Frist das Plotterpapier zu liefern.
- 4 Der Großhändler befindet sich im Lieferungsverzug, da laut Vertrag in der ersten Märzhälfte geliefert werden sollte.
- 5 Die ITS-GmbH kann vom Vertrag zurücktreten, wenn am 24. März die Lieferung noch nicht eingetroffen ist.

Familienname, Vorname (bit

**16. Aufgabe (4 Pun**

Welche der nebenst  
Tragen Sie die Ziffer

Fälle

- a) Herr Müller, Hand  
platz in einem Pa  
beträgt 12,00 €.
- b) Die ITS-GmbH ü  
einen gleichbleib  
bzw. kann das G

**17. Aufgabe (4 Punt**

Die ITS-GmbH beste  
des Schreibtischs be  
Fahrer der Büromöbe  
entstanden sei.

Welches der nebenst

Tragen Sie die Ziffer

**18. Aufgabe (6 Punk**

Die ITS-GmbH beste  
beziehung bestand, 1  
ersten Märzhälfte erf  
aufgebraucht ist.

a) Wie bezeichnet m

Tragen Sie die Zif  
in das Kästchen e

Am 23. März meldet c  
wurde.

Die Lieferung ist noch

b) Welche Rechtslag

Tragen Sie die Zif  
in das Kästchen e



